

Karas: "Öffentliche Hand entscheidet über Wertschätzung der Pflege"

Utl.: Hilfswerk-Präsident fordert rasche Lösungen für Pflegekräfte in den Bereichen Finanzierung und Ausbildung =

Wien (OTS) - "Die Pflege ist harte Arbeit. Aber sie ist Arbeit von Menschen für Menschen. Als solche verdient sie besondere Wertschätzung." Mit diesen Worten reagiert Hilfswerk Österreich-Präsident Othmar Karas auf die aktuelle Diskussion um die Entlohnung von Pflegekräften. Die Kontroverse hatte sich entzündet, nachdem ein Wiener Unternehmen Beschäftigte beim AMS-Frühwarnsystem zur Kündigung angemeldet hatte. Mittlerweile ist man zurück am Verhandlungstisch, aber die zugrundeliegenden Probleme bleiben: wachsender Bedarf an Pflegekräften bei sinkendem Arbeitskräftepotential.

"Die Öffentliche Hand ist der Hauptfinanzier der Pflege. Sie entscheidet daher nicht nur, wie die Pflege bewerkstelligt werden muss, sondern über die Leistungsverträgen mit den privaten Trägern auch, wie viel die Beschäftigten verdienen können!", so Karas.

Aber nicht nur bei der Finanzierung, sondern auch bei der Ausbildung gibt es dringenden Handlungsbedarf. "Es ist überfällig, dass die Ausbildung der Pflegekräfte in das Regelbildungswesen integriert wird", erklärt Karas. "Die Politik ist hier gefordert. Die Verantwortlichen müssen einen Anschluss an andere Ausbildungen ebenso schaffen wie modulartige Umstiegsmöglichkeiten. Um den Anreiz für die Jungen zu verstärken, einen Pflegeberuf zu ergreifen, muss man ein Modell schaffen, das einen nahtlosen Übergang von der Pflichtschule und einen Abschluss im Sinne einer Matura gewährleistet", so Karas weiter.

"Am wichtigsten ist aber, dass bei allen Modellen und Rechnungen der Mensch als Mittelpunkt der Leistung Pflege nicht unter die Räder kommt", so Karas abschließend.

Rückfragehinweis:

Hilfswerk Österreich, Bundesgeschäftsstelle

Mag. Harald Blümel

Tel.: 01 / 40442 - 12, Mobil: 0676 / 8787 60203

mailto:harald.bluemel@hilfswerk.at

www.hilfswerk.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/403/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0127 2011-02-25/11:41

251141 Feb 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110225_OTS0127